

Petition an das Justizministerium der USA:
Sorgen Sie für Gerechtigkeit. Unterstützen Sie die Freilassung von Mumia Abu-Jamal
www.change.org/petitions/release-mumia-abu-jamal

Wir ersuchen das Justizministerium der USA und seinen Justizminister Eric Holder, im Fall Mumia Abu-Jamal zu intervenieren. 2001 wurde das Todesurteil gegen den international bekannten Journalisten wegen des Mordes an dem Polizeibeamten Daniel Faulkner für verfassungswidrig erklärt und in lebenslänglich ohne Bewährung umgewandelt.

Der Polizeiapparat von Philadelphia mit seiner langen Geschichte von Gewalt und Korruption hat Abu-Jamal damals für dessen politische Haltung verfolgt und setzt das bis heute fort. Seit über 30 Jahren werden Abu-Jamal bereits seine grundlegenden Rechte verweigert.

Systematische Polizeikorruption, eine lange Reihe von Rechtsbrüchen im Verfahren und Abu-Jamals unerschütterliche Beteuerung seiner Unschuld haben diesen Fall zum weltweiten Symbol für das Versagen der Justiz in den USA gemacht. Im Jahr 2000 befand Amnesty International: "Das Verfahren war hoffnungslos durch Politik und Rassismus belastet und verfehlte die internationalen Standards für einen fairen Prozess."

Weil Abu-Jamal 28 Jahre lang zu Unrecht den unmenschlichen Bedingungen in der Todeszelle ausgesetzt war, weil ihm sein verfassungsmäßiges Recht auf ein faires Verfahren verweigert wurde, und wegen der ununterbrochenen Geschichte von Polizeikorruption in diesem Fall ersuchen wir das Justizministerium der USA, es möge Pennsylvanias Gouverneur Tom Corbett die Empfehlung aussprechen, Mumia Abu-Jamal unverzüglich aus dem Gefängnis zu entlassen.

Rechtsbrüche im Verfahren

- Die Anklage der Staatsanwaltschaft ist auf der falschen Behauptung aufgebaut, dass nur 3 Personen zur Zeit der Schießerei am Tatort waren. Aber Zeugen sahen eine 4. Person – den mutmaßlichen Täter – vom Tatort fliehen, nach dem der Beamte Faulkner erschossen worden war. Polizei, Staatsanwalt Joe McGill und der Verfahrensrichter hielten diese Aussagen sowohl vor der Verteidigung als auch vor den Geschworenen zurück.
- Abu-Jamal wurde in Abwesenheit tatsächlicher Beweise verurteilt. Die Kugel, die den Beamten Faulkner tötete, konnte nicht mit Abu-Jamals Waffe in Verbindung gebracht werden und die Polizei unterließ es, routinemäßige Tests an Abu-Jamals Händen vorzunehmen, die gezeigt hätten, dass er die Waffe in jener Nacht nicht abgefeuert hatte.
- Die Tatort-Fotos eines freien Journalisten, die ebenfalls Schlüsselargumente der Anklage widerlegen, wurden Verteidigung und Geschworenen niemals zugänglich gemacht.
- Eine Gerichtsstenografin bezeugte in einer Eidesstattlichen Erklärung, dass sie gehört habe, wie der Vorsitzende Richter Albert Sabo während des Verfahrens sagte: "Ich werde denen helfen, den Nigger zu grillen."

Polizeikorruption

- 1979 reichte das Justizministerium – beispiellos in der Geschichte der USA – eine Klage gegen Philadelphias Bürgermeister und 21 Spitzenvertreter der Stadt und der Polizeibehörde ein. Deren Ergebnis war die Feststellung, das Verhalten der Polizeibehörde – u.a. die Erschießung gewaltloser Verdächtiger, die Misshandlung gefesselter Gefangener, die Fälschung von Beweisen – sei "zutiefst schockierend".
- Die Polizeibeamten, die Abu-Jamal verhafteten und danach misshandelten, gehörten zum 6. Distrikt, der damals Gegenstand einer weiteren Untersuchung wegen Polizeikorruption war – durch das Ortsbüro des Justizministers in Philadelphia, mit Billigung des Justizministeriums unter Ronald Reagan.
- Als Folge dieser Untersuchung wurde ein Drittel der 35 Beamten, die in Abu-Jamals Fall verwickelt waren, einschließlich des leitenden Beamten am Tatort, Inspektor Alfonzo Giordano, wegen Beweismittelfälschung zur Erlangung von Verurteilungen, Bestechung und Erpressung verurteilt.

Wir ersuchen das Justizministerium, die Freilassung von Mumia Abu-Jamal zu unterstützen.

Petition an das Justizministerium der USA:
Sorgen Sie für Gerechtigkeit. Unterstützen Sie die Freilassung von Mumia Abu-Jamal
www.change.org/petitions/release-mumia-abu-jamal

Vorname + Nachname	Stadt/Land	Unterschrift
--------------------	------------	--------------

Vorname + Nachname	Stadt/Land	Unterschrift
--------------------	------------	--------------

Vorname + Nachname	Stadt/Land	Unterschrift
--------------------	------------	--------------

Vorname + Nachname	Stadt/Land	Unterschrift
--------------------	------------	--------------

Vorname + Nachname	Stadt/Land	Unterschrift
--------------------	------------	--------------

Vorname + Nachname	Stadt/Land	Unterschrift
--------------------	------------	--------------

Vorname + Nachname	Stadt/Land	Unterschrift
--------------------	------------	--------------

Vorname + Nachname	Stadt/Land	Unterschrift
--------------------	------------	--------------

Vorname + Nachname	Stadt/Land	Unterschrift
--------------------	------------	--------------

Vorname + Nachname	Stadt/Land	Unterschrift
--------------------	------------	--------------

Vorname + Nachname	Stadt/Land	Unterschrift
--------------------	------------	--------------

Vorname + Nachname	Stadt/Land	Unterschrift
--------------------	------------	--------------

Alle Listen an:

Free Mumia Heidelberg
c/o Annette Schiffmann
Moselbrunnenweg 2/1
69118 Heidelberg

Spenden für diese Petition an:

Mumia Abu-Jamal e.V.
Sparkasse Heidelberg
Konto-Nr. 9081798
BLZ 67250020
Kennwort: MUMIA-Petition